

# WORKSHOP-SEMESTERPROGRAMM

## SOMMER 2020

### ab 06.05.2020: **Dos and Don'ts in Word & Powerpoint für das Archäologiestudium** (Kevin Spathmann, RUB)

Die Hausarbeit in Comic Sans abgeben? In den Folien der Powerpoint-Präsentation witzige Animationen einfügen? Wenn Ihr auf keinen Fall einen so zweifelhaften „Ruhm“ unter euren Mitstudierenden erlangen wollt, dann könnte dieser Einführungskurs in die beiden wohl wichtigsten Computerprogramme für jede/n Archäologiestudent\*in genau das Richtige für Euch sein! Vorausgesetzt wird nichts und keine Ahnung ist ausdrücklich erwünscht.

### ab 13.05.2020: **Excel - Basics für Archäolog\*innen** (Mitja Musberg & Barbora Weissová, RUB)

Excel?! Für das Archäologiestudium?! In diesem Workshop lernt ihr alle wichtigen Grundfunktionen von Excel kennen, erstellt eine einfache tabellarische Funddatenbank und macht (erste) Bekanntschaft mit Anfänger geeigneten Tabellenkalkulationen.

### ab 20.05.2020: **AutoCAD - Computer Aided Design in der Grabungsdokumentation** (Lisa Steinmann, Universität Hamburg)

Auf jeder Grabung werden zahlreiche Vermessungen vorgenommen und händisch Zeichnungen und Pläne angefertigt, um die räumliche Situation von Befunden zu dokumentieren. Habt ihr euch mal gefragt, was weiter aus diesen Daten herausgeholt werden kann? Der Workshop bietet einen Einstieg in die Grundfunktionen der Software AutoCAD, mit der solche Dokumentationen präzise in 2D und 3D umgesetzt werden können.

### ab 27.05.2020: **GIMP - Weißabgleich?! Fundfotos digital bearbeiten** (Clarissa Haubenthal, RUB)

Was passiert eigentlich mit den Fundfotos, die im Feld oder im Archiv aufgenommen werden? Angefangen beim Einrichten eines geeigneten Interface, lernt ihr hier einen strukturierten Workflow und das wesentliche Werkzeug zum digitalen Aufpolieren von Fundfotos kennen, übt den Weißabgleich und erfährt mehr über den mysteriösen Zusammenhang von Auflösung und Bildmaßen.

### ab 10.06.2020: **InkScape - Mit dem digitalen Tuschestrich Funde umzeichnen** (Clarissa Haubenthal, RUB)

Wie bekommt man die Bleistiftzeichnung auf das digitale Zeichenblatt? Wie stellt man Strichstärken ein? Und sind 0.25pt überhaupt sichtbar? All das (und wie das digitale Gekritzeln am Ende übersichtlich bleibt) erfährt ihr im Rahmen dieses Workshops, der den Weg von der Bleistiftzeichnung keramischer Funde zur publikationsreifen Umzeichnung ‚illustriert‘.

### ab 17.06.2020: **Best Practices for Pottery Illustration - From Drawing Board to Publication** (Vera Dolezalkova, Charles University Prague)

Tips & tricks for digitizing pottery in three most common vector graphic programs (Inkscape, Adobe Illustrator, CorelDraw). General techniques and methods of redrawing which take hand drawn illustrations throughout the stages to final publication. **Taught in english.**

### ab 24.06.2020: **Structure from Motion - Vom Foto zum Modell** (Lucas Latzel, RUB)

Vom Foto zum fertigen 3D Modell in nur wenigen Schritten und wenigen Minuten. Erfahrt in diesem Workshop alles Wichtige, von den Grundlagen der Fotografie für structure from motion bis zur Nachbearbeitung des fertigen Modells.

### ab 01.07.2020: **Blender - ‚It all started with a cube‘** (Lucas Latzel, RUB)

Eine kurze Einführung in die Arbeit mit dem 3D-Modellierungstool Blender. Ob Architektur, Keramik oder Menschen, mit Blender ist (fast) alles modellierbar. Bei einem Würfel angefangen, lassen sich hier ganze Filme animieren.

### ab 08.07.2020: **Map it yourself - Kartenerstellung mit QGIS** (Barbora Weissová, RUB)

Habt ihr es satt, Karten für Referate, Haus- & Abschlussarbeiten zu suchen und doch nie welche zu finden, die tatsächlich das zeigen, was ihr besprechen wollt? Begonnen mit der Installation der frei verfügbaren Software QGIS, vermittelt dieser Workshop step by step, wie ihr ganz eigenständig maßgeschneiderte Karten erstellt - und welche Elemente ihr keinesfalls vergessen dürft.

### ab 15.07.2020: **ESRI ArcGIS für Fortgeschrittene - Least Cost Path Analysis** (Barbora Weissová, RUB)

Was ist eigentlich die Least Cost Path Analyse? Wie kann man diese Analyse in der Archäologie benutzen? Und warum? Dieser Workshop vermittelt euch, wie die ‚günstigsten‘ Wege zwischen zwei Punkten berechnet werden und was dabei beachtet werden muss. Grundkenntnisse einer GIS Software werden vorausgesetzt.

Das Programm richtet sich vor allem an Anfänger\*innen. In diesem Ausnahme-Semester finden alle Workshops über Moodle statt. Bitte meldet euch vorher bei uns per Mail an (RuCoLA.Bochum@gmail.com), so dass wir euch für den Moodle-Kurs einschreiben können.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!